

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz**

am Dienstag, dem 24.06.2003

**im Sitzungszimmer der Feuerwache der Berufsfeuerwehr,
Wittorfer Str. 38-42, 24534 Neumünster**

Beginn:

18:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Bernd Delfs

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Gerhard Lassen

Herr Michael Ziemann

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Rolf-Jürgen Grothe

Herr Klaus Hilbert

Herr Claus-Rudolf Johna

Herr Hans Werner Pundt

Herr Holger Reth

Von der Verwaltung

Herr Erster Stadtrat Hansheinrich Arend

Herr Bernd Schümann

Herr Tanneberger, Detlef - FDL -13-

Herr Wachholz, Udo - FBL II

Entschuldigt fehlen:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Dettmann

Herr Jürgen Böckenhauer

Herr Dr. Wolfgang Reith

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Verpflichtung der Ausschussmitglieder
3.	Genehmigung der Tagesordnung
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 22.01.03
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Rundgang durch die Wache, anschließend kurzer Vortrag über den Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz durch den Fachdienstleiter und Vortrag über die freiwilligen Feuerwehren Neumünster durch den Stadtfeuerwehrführer
7.	Zukünftige Ausschussarbeit, dabei Terminplanung
8.	Mitteilungen
8.1.	Sachstand Gefahrenabwehrzentrum
8.2.	Sachstand Feuerwehrhaus Wittorf
8.3.	Sachstand Entgeltvereinbarung mit den Krankenkassen für den Rettungsdienst
8.4.	Pockenschutzimpfstationen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Herr Bernd Delfs, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, den Stadtwehrführer Herrn Dr. Jürgens, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

E stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses durch Einladung vom 6. Juni 2003 auf Dienstag, den 24.06.2003 zu 18:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen wurden.

Er stellt weiter fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben werden und der Ausschuss nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig ist.

2 .	Verpflichtung der Ausschussmitglieder
-----	---------------------------------------

Herr Delfs verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder des Ausschusses.

Eine entsprechende schriftliche Erklärung dazu wird mit der Niederschrift dieser Sitzung versandt, diese ist unterschrieben an die Stadt Neumünster, Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, Wittorfer Str. 38-40, 24534 Neumünster, zurückzugeben.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Stadtwehrführer Dr. Jürgens fragt nach, ob der Auftrag aus der letzten Ausschusssitzung an die Verwaltung, die rechtlichen Grundlagen für Entschädigungszahlungen an FeuerwehrmitgliederInnen zu prüfen, in dieser Sitzung behandelt werden soll.

Der erste Stadtrat Herr Arend schlägt vor, diesen Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen. Dieser Vorschlag findet Zustimmung. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 22.01.03
-----	--

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2003 werden keine Einwendungen erhoben und die Niederschrift einstimmig genehmigt.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

6 .	Rundgang durch die Wache, anschließend kurzer Vortrag über den Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz durch den Fachdienstleiter und Vortrag über die freiwilligen Feuerwehren Neumünster durch den Stadtfeuerwehrführer
-----	---

Die Rettungswache und die Atemschutzübungsstrecke werden begangen, die weiteren Gebäude und deren Verwendung erläutert.

Anschließend gibt der Fachdienstleiter Herr Tanneberger einen kurzen Überblick über die Aufgaben und Rechtsgrundlagen für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz und nennt die Einsatzzahlen des vergangenen Jahres. Er lädt den Ausschuss ein, sich die Stabsübung in Harrislee am 23. oder 24. September 2003 anzusehen.

Stadtwehrführer Dr. Jürgens stellt die freiwilligen Feuerwehren vor

7 .	Zukünftige Ausschussarbeit, dabei Terminplanung
-----	---

Der Vorsitzende schlägt vor, dass zukünftig grundsätzlich

- die Sitzungen dieses Ausschusses um 18:00 Uhr beginnen,
- keine Sitzungen in den Ferien einberufen werden,
- nur beschlussreife Vorlagen eingebracht werden,
- keine Sitzungen stattfinden, wenn ausschließlich Mitteilungen zu behandeln sind,
- den Stadtwehrführer mit einzuladen und
- Fachleute bei Bedarf einzuladen

Für das Jahr 2003 schlägt er vor, folgende Termine für Ausschusssitzungen festzulegen:

- 23.09.2003
- 09.12.2003

Es wird angeregt, eine Liste der Mitglieder zu erstellen und zu verteilen.
Diese Vorschläge werden einstimmig angenommen.

8 .	Mitteilungen
-----	--------------

Keine

8.1 .	Sachstand Gefahrenabwehrzentrum
-------	---------------------------------

Der schriftliche Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Herr Arend weist darauf hin, dass vom Fachbereich VI neben der Hindenburg-Kaserne auch die Scholz-Kaserne als möglicher Standort eines Gefahrenabwehrzentrums geprüft werde.

Weiterhin weist er darauf hin, dass sich die Stadt Neumünster mit Nachdruck als Standort für eine integrierte regionalisierte Leitstelle (IRLS) für die K.E.R.N.-Region bewirbt

8.2 .	Sachstand Feuerwehrhaus Wittorf
-------	---------------------------------

Der erste Stadtrat Herr Arend gibt mündlich einen Sachstandsbericht ab.

Der Vorschlag, dass sich Herr Arend, Herr Delfs und Herr Dettmann mögliche Standorte für einen Neubau in Wittorf anschauen, findet Zustimmung.

8.3 .	Sachstand Entgeltvereinbarung mit den Krankenkassen für den Rettungsdienst
-------	--

Der schriftliche Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

8.4 .	Pockenschutzimpfstationen
-------	---------------------------

Der schriftliche Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

gez. Delfs

(Ausschussvorsitzender)

gez. Schümann

(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

20:15 Uhr